

von km 0+000 bis km 0+540
von km 1+486 bis km 1+751
von km 1+839 bis km 1+893
von km 2+025 bis km 2+130
von km 2+386 bis km 2+410



von km 0+540 bis km 0+593



unter Linde und Eiche (Naturdenkmal)
Photokatalytische Betonsteinpflasterfläche
z.B. Clean-R von Betonwerk Lintel DSK Envirac
von km 0+593 bis km 0+612



Im Bereich der Naturdenkmale (Linde, Eiche).
Zum Wurzelschutz ist nur die humose Schicht abzuheben
und im Kronenbereich ist nur Handverdichtung zulässig.
Bei Bedarf Berieselung der Wurzeln.
Die genaue Ausführung ist mit der Bauleitung abzustimmen.

von km 0+633 bis km 0+728
von km 0+875 bis km 0+925
von km 0+932 bis km 0+965
von km 0+969 bis km 0+984



100 MPa
45 MPa

12 cm Betondecke
18 cm Frostschuttschicht (0/32)
30 cm Gesamtdicke

ggf. Untergrundverbesserung von min. 30 cm
(s. Bodengutachten durch Teilbodenaustausch mit
gut verdichtbarem Kies-/Schothtergemisch 0/32 oder
0/45 bzw. Einfräsen von 5-8 Gew.-% Mischbinder)
je nach Erfordernis, die genaue Stärke vor Ausführung
mit der Bauleitung abzustimmen

10 cm Pflaster
4 cm Pflasterbettung
2-5 cm Frostschuttschicht (0/32) als Ausgleichsschicht
16-19 cm Gesamtdicke

Im Bereich der Naturdenkmale (Linde, Eiche).
Zum Wurzelschutz ist nur die humose Schicht abzuheben
und im Kronenbereich ist nur Handverdichtung zulässig.
Die genaue Ausführung ist mit der Bauleitung abzustimmen

100 MPa

9 cm Tragdeckschicht AC 16 TD LW (70/100)
20 cm Tragschicht aus Schotter
29 cm Gesamtdicke

Bei Tragfähigkeiten zwischen 30 und 80 MN/m² ist die Stärke der Tragschicht aus Schotter gem. RLW anzupassen.
Bei Tragfähigkeiten unter 30 MN/m² Untergrundverbesserung von min. 30 cm Stärke (s. Bodengutachten durch Teilbodenaustausch mit gut verdichtbarem Kies-/Schottergemisch 0/32 oder 0/45 bzw. Einfärsen von 5-8 Gew.-% Mischbinden) je nach Erfordernis, die genaue Stärke ist vor Ausführung mit der Bauleitung abzustimmen

16 cm Betondecke
20 cm Tragschicht aus Schotter
 36 cm Gesamtdicke

Bei Tragfähigkeiten zwischen 30 und 80 MN/m² ist die Stärke der Tragschicht aus Schotter gem. RLW anzupassen.
Bei Tragfähigkeiten unter 30 MN/m² Untergrundverbesserung von min. 30 cm Stärke (s. Bodengutachten durch Teilbodenaustausch mit gut verdichtbarem Kies-/Schottergemisch 0/32 oder 0/45 bzw. Einfräsen von 5-8 Gew.-% Mischbinde!) je nach Erfordernis, die genaue Stärke ist vor Ausführung mit der Bauleitung abzustimmen

20 cm Schotterrasen mit 20 % Mutterbodenbeimischung
20 cm Gesamtdicke

INGENIEURBÜRO TREUBERG & HINSTE
Diplom - Ingenieure
BERATUNG - PLANUNG - BAULEITUNG
Am Flugplatz 11 - 21127 Hildesheim - Tel.: 0 51 21 / 51 80 51 - Fax: 0 51 21 / 51 80 52
info@ith-hildesheim.de

Niedersächsische Landesbehörden
für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Hannover
Dorfstraße 17-19
30519 Hannover

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
-----	------------------	-------	---------

Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen

Straße: K 415 Bau-km von : 0 + 000 bis : 2 + 440
Netzabschnitt / Station : von : 10 / 9 bis : 20 / 110
(Nächster Ort): Wallenstedt / Heinum

Neubau des Radwegs an der
K 415 von der L 480 bis zur OD Heinum